

Henstedt-Ulzburg sucht Kandidatinnen und Kandidaten für den Bürgerpreis 2023

12.08.2023 09:44



Die Suche nach der diesjährigen Bürgerpreisträgerin beziehungsweise dem diesjährigen Bürgerpreisträger ist auf der Zielgeraden. Noch bis zum 1. September 2023 können Vorschläge schriftlich bei Bürgervorsteher Henry Danielski eingereicht werden, damit die die Jury bei ihrer Zusammenkunft aus einer Vielzahl von Kandidatinnen und Kandidaten auswählen kann.

Mit dem Bürgerpreis wird die Bedeutung des Ehrenamtes unterstrichen. Diese Auszeichnung wird an Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde, örtliche Vereine, Verbände und bürgerschaftliche Initiativen sowie ortsansässige Unternehmen verliehen, die sich in besonderer Weise in den Bereichen Kultur, Soziales oder Umweltschutz engagieren und so herausragenden Gemeinsinn bewiesen haben. Preiswürdig sind außerdem Bürgerinnen und Bürger, die besonderen Mut oder Zivilcourage gezeigt haben.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind daher aufgerufen, Vorschläge einzureichen. „Wer aufmerksam sein Umfeld betrachtet, dem werden sicher Personen oder Personengruppen einfallen, die durch ihren

unerschütterlichen Einsatz, ihren besonderen Mut oder ihren selbstlosen Beistand, dazu beigetragen haben, das menschliche Miteinander in unserer Gemeinde zu verbessern“, sagt Bürgervorsteher Henry Danielski. „Auch Vorschläge, die bereits in den vergangenen Jahren unterbreitet wurden, können selbstverständlich nochmals eingereicht werden.“ Die Vorschläge für den diesjährigen Bürgerpreis können bis zum 1. September 2023 in einem verschlossenen Umschlag an den Bürgervorsteher, Herrn Henry Danielski, Rathausplatz 1, 24558 Henstedt-Ulzburg, gerichtet werden. Die Bekanntgabe der Preisträgerin oder des Preisträgers erfolgt im September. Die offizielle Verleihung findet dann Anfang Dezember in einer Feierstunde zum Tag des Ehrenamts durch Bürgervorsteher Henry Danielski statt.

Den Bürgerpreis erhielten bereits Ingeborg Gnegel, der Ortsverein Henstedt-Ulzburg des Deutschen Kinderschutzbunds, Annelie Schefe, Sabine Moser-Hahn, Henry Hagemann, Doris Tachezy, Karl-Heinz Freistedt, die Ausbilder der Jugendfeuerwehr, die Lesepaten aus Henstedt-Ulzburg, Wolfgang Sievers, die Grünen Damen aus der Paracelsus-Klinik, die Helferinnen und Helfer der Henstedt-Ulzheimer Ausgabestelle der Tafel Norderstedt, Heike Benkmann, das Willkommensteam Henstedt-Ulzburg, das Organisationsteam des Select Ulzburg-Cups, die Kulturförderungsvereinigung forum, die Beauftragten für Menschen mit Behinderung Britta Brünn und Uta Herrring-Vollmer sowie die DRK-Hospizgruppe als Anerkennung für ihre herausragenden ehrenamtlichen Leistungen.

Das [Vorschlagsformular](#) und die [Richtlinien des Bürgerpreises 2023](#) sind am Empfang des Rathauses erhältlich und über die vorgenannten Links abrufbar. Bei Fragen gibt Katharina Bernhardt per Telefon unter 04193-963 103 gern Auskunft.

Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg hofft wieder auf eine große Zahl von Einsendungen und freut sich auf die eingereichten Vorschläge!